

# Wochenblatt

für

## Wilsdruf, Tharand, Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Sechster Jahrgang.

No. 1. Freitag, den 2. Januar 1846. I.

Mit Königl. Sächs. Concession.

Verantwortlicher-Redacteur und Verleger: Albert Reinhold.

Von dieser Zeitschrift erscheint alle Freitage eine Nummer. Der Preis für den Vierteljahrgang beträgt 16 Ngr. Cämmtliche Königl. Postämter des Inlandes nehmen Bestellungen darauf an. Bekanntmachungen welche im nächsten Stück erscheinen sollen, werden in Wilsdruf bis Montag Abends 7 Uhr, in Tharand bis Montag Nachmittags 5 Uhr und in Rossen bis Mittwoch Vormittags 11 Uhr angenommen. Auch können bis Mittwoch Mittag eingehende Zusendungen auf Verlangen durch die Post an den Druckort befördert werden, sodas sie in der nächsten Nummer erscheinen. Wir erbiten uns dieselben unter den Adressen: „an die Redaction des Wochenblattes in Wilsdruf,“ „an die Agentur des Wochenblattes in Tharand,“ und „an die Wochenblattes-Expedition in Rossen.“ In Ressen nimmt Herr Buchdruckereibesitzer Klinsicht jun. Aufträge und Bestellungen an. Etwaige Beiträge, welche der Tendenz des Blattes entsprechen, sollen stets mit großem Danke angenommen werden. Die Redaction.

Indem wir dem Publicum die erste Nummer des sechsten Jahrgangs unseres Blattes übergeben, sei es uns gestattet, sie mit einigen Bemerkungen zu versehen, die uns beim Beginn eines neuen Jahres recht geeignet erscheinen. Zuerst fühlen wir uns gedrungen, den geehrten Lesern unserer Zeitschrift für die Theilnahme, welcher sie derselben innerhalb des Zeitraums von fünf Jahren bewiesen, unsern aufrichtigsten Dank darzubringen. Namentlich fühlen wir uns den Wenigen, die uns zuweilen mit passenden Beiträgen für unser Blatt erfreuten, um so mehr zu besonderm Danke verpflichtet, als gerade ihre Zahl eine äußerst beschränkte ist. Es ist wohl leider nicht eben ein günstiges Zeichen der Zeit in Bezug auf die Bestrebungen der Localpresse, daß nur Wenige ihre Federn derselben widmen. Dies gilt namentlich der Besprechung örtlicher Angelegenheiten und gemeinnütziger Interessen, sowie mittheilenswerther, in der Gegend vorgekommener Begebenheiten. Wir erneuern daher unsere Bitte an alle Diejenigen, welche Befähigung und Neigung dazu in sich fühlen, uns zuweilen mit geeigneten, dem örtlichen Interesse vorzugsweise gewidmeten Artikeln zu erfreuen damit unsere Zeitschrift ihrem Berufe als Localblatt immer mehr und mehr nachkomme. Es versteht sich